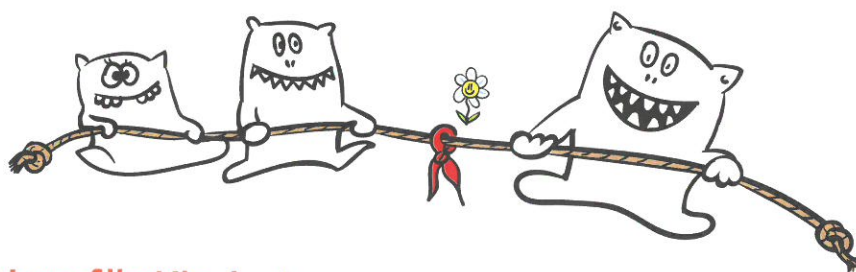


## STIFTUNG KINDERLÄCHELN



### Benzin im Blut und ein Herz für Kinder!

#### Gerhard Schuster sponsert die Stiftung Kinderlächeln

Seit knapp zwei Jahren ist Gerhard Schuster, Geschäftsführer der Schuster Automobilgruppe aus dem Rottal, Sponsor der Stiftung Kinderlächeln. „Wir engagieren uns als Unternehmen in der Region vielseitig, aber die Stiftung Kinderlächeln liegt uns ganz besonders am Herzen“, unterstreicht Schuster die Intension hinter dem Sponsoring. Im Familienverbund habe man sich dazu entschieden, hier einen nachhaltigen Beitrag zu leisten und mit der finanziellen Unterstützung der Stiftung zu ermöglichen, der Kinderklinik Dritter Orden Passau da unter die Arme zu greifen, wo das Gesundheitssystem Lücken hinterlässt. „Die Einrichtung ist für die Kindergesundheit in der gesamten Region von Bedeutung und als Papa und dreifacher Opa liegt mir das Kinderlächeln ganz besonders am Herzen“, so Schuster weiter. Die Leistungen der Stiftung, beziehungsweise Kinderklinik sei aller Ehren wert – „damit auch in Zukunft keine Entwicklung verschlafen wird und die Region Vorreiter in der Medizin bleibt, wollen wir hier helfen.“

Nach dem Prinzip der nachhaltigen Entwicklung habe Gerhard Schuster auch sein eigenes Unternehmen dahin gebracht, wo es heute steht: Im Jahr 1975 hat Schuster Automobile seine Anfänge gefeiert – damals als klassischer KFZ-Handwerks- und Handelbetrieb, im kleinen Ort Hader. „Es braucht immer eine Zeit, bis man sich bei den Menschen etabliert – man muss eben immer ein bisschen besser sein, sauber und korrekt arbeiten“, erklärt Gerhard Schuster seine Idee das Vertrauen der Kunden zu gewinnen. „So sind wir gewachsen!“ 2004 stand dann die Umsiedlung nach Ruhstorf a.d. Rott an und Schuster Automobile hat mit der Unternehmensgruppe neue Akzente gesetzt und ist auf 180 Mitarbeiter angewachsen – „mittlerweile stehen wir in Ruhstorf auf 35.000 Quadratmetern da, mit rund 1000 vorrätigen Fahrzeugen auf dem Platz.“ Groß gewachsen setzt Schuster immer noch auf das familiäre

Fundament im Hintergrund: „Nur deswegen funktioniert es überhaupt!“ Stetig habe man den Anspruch eine Wohlfühloase für den Kunden zu schaffen und gleichzeitig auch das eigene Team zum Brennen zu bringen. „Fachlich und sachlich müssen wir eh top sein, aber es zählt eben noch viel mehr die menschliche Komponente“, ist der Unternehmer überzeugt. „Weil es uns gut geht, wollen wir unser Glück und unseren Erfolg ein Stück weitergeben, und da helfen, wo sich andere vielleicht schwer tun – bei der Stiftung Kinderlächeln sehen wir unsere Hilfe gut angelegt!“



Gerhard Schuster, Geschäftsführer der Schuster Automobilgruppe in Ruhstorf a.d. Rott